

Numerische Mathematik I für Ingenieure SS16

Verständnisfragen – Klausurmusteraufgabe SS16

VF-1: Es seien $A \in \mathbb{R}^{m \times n}$ mit $m \geq n$ und vollem Rang sowie $QR = A$ eine QR -Zerlegung von A . Weiter seien $b \in \mathbb{R}^m$ und $x^* \in \mathbb{R}^n$ mit $\ Ax^* - b\ _2 = \min_{x \in \mathbb{R}^n} \ Ax - b\ _2$.	
1.	Für $m = n$ gilt $\kappa_\infty(A) = \kappa_\infty(R)$.
2.	Das Produkt dreier orthogonaler Matrizen ist eine orthogonale Matrix.
3.	Die Abbildung $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$, $v \mapsto \ Qv\ _2$ definiert eine Norm.
4.	Für $m = n$ ist A genau dann regulär, wenn R regulär ist.
5.	Es seien $Q = \begin{pmatrix} \cos(2) & -\sin(2) \\ \sin(2) & \cos(2) \end{pmatrix}$ und $R = \begin{pmatrix} -15 & 0 \\ 0 & 5 \end{pmatrix}$. Berechne $\kappa_2(A)$.
6.	Das obige lineare Ausgleichsproblem ist eindeutig lösbar.
7.	Es seien A und b so, dass $\frac{\ Ax^*\ _2}{\ x^*\ _2} \approx 0$ ist. Dann ist das lineare Ausgleichsproblem gut konditioniert.
8.	Für $m > n$ ist AA^T regulär.
9.	Die zum linearen Ausgleichsproblem gehörige Normalengleichung kann mittels Cholesky-Zerlegung gelöst werden.
10.	Bestimme $(Ax^*)^T (Ax^* - b)$.